



Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

KANADA

ROCKY MOUNTAINS

17 Tage Erlebnis-Reise

Erlebnisberater*in

Melanie Pape

+49 30 347996-172

erlebnisberatung@chamaeleon-reisen.de

HIGHLIGHTS

Gipfel und Gletscher im Jasper-Nationalpark

Wunderschöner Lake Louise

Goldschürfen in Lillooet

Medizinwanderung im Banff-Nationalpark

Mit der Fähre nach Vancouver Island

Fahrradtour in Vancouver



REISEVERLAUF

Wir machen es kurz: Banff, Yoho, Jasper, Pacific-Rim. Es wimmelt nur so von Nationalparks, die im Spiegel fatzeglatte Blauseen auch noch doppelt zählen. Da kommt jeder Moment, der den Blutdruck wieder auf Normalhöhe bringt, wie gerufen. In den Western-Saloons der Canadian-Pacific-Railway-Ära. Beim Goldnuggets schürfen in Whistler und vor einem Holzfäller-Steak mit Bier, Billard und netten Menschen mit offenen Armen. In Vancouver steigt der Puls dann wieder nach oben.

Ein schneller Blick auf das Programm dieser Reise sagt schon alles: Nationalpark, Nationalpark, Nationalpark, Park, Park, Mount, Mountains und zur Abwechslung Goldrausch hier und Goldrausch dort. Liebhaberinnen und Liebhaber überwältigender Naturkulissen wissen es sofort: Das kann nur Kanada sein. Und es ist Kanada. Alles beginnt in **Calgary ❶**, wo in Saloons und Westernbars das Lebensgefühl der Canadian-Pacific-Railway-Ära hängen geblieben ist.

Wirf noch einmal einen Blick auf die beeindruckende Skyline, das waren für lange Zeit deine letzten Skyscraper. Und dennoch sind wir nur etwa 100 Kilometer gefahren, um im **Banff-Nationalpark ❷** anzukommen. Mittendrin ruht das Städtchen Banff. Umzingelt von der Idylle einer biblischen Landschaft, bewacht durch die Mountains und ziemlich sicher, dass außer uns nichts die Idylle stört. Die Menschen in Banff tun das einzig Richtige, und wir machen es ihnen nach: den Frieden genießen, einmal ums Dorf wandern und anschließend in der Sauna der **Brewster Mountain Lodge** sitzen. So heißen sie hier die Neuen willkommen.

Die unzähligen Wasserfälle des **Banff-Nationalparks ❸** haben ganze Arbeit geleistet und heimelige Schluchten in die Felsen geschliffen. Zusammen mit heißen Schwefelquellen und blubbernden Ink Pots ein himmlischer Ort. Hier haben schon die indigenen Völker der Prärie ihre Wigwams aufgeschlagen und das Gleiche getan wie wir heute: die Seeufer nach essbaren Pflanzen und Heilkräutern abgesucht. Zurück zu den wohltemperierten Sulphur-Quellen. Sie quellen immer noch!

Lege einen Zahn zu, denn am Ende unserer Wanderung liegt der smaragdgrüne



Louise-See, und jede Minute, die du früher da bist, ist eine Minute mehr Glücksgefühl. Dennoch: Irgendwann werden wir dich von den hypnotischen Spiegelbildern loseisen müssen, denn da kommt noch was. Die kilometerlangen Güterzüge in ihren Spiraltunneln sind nur ein Intermezzo, am Ende unserer Etappe steht im **Yoho-Nationalpark 4** der grandiose Takakkaw. Genau genommen steht er nicht, er stürzt, spektakuläre 400 Meter tief, wie es sich für den zweitgrößten Wasserfall der Rockies gehört.

Da fällt uns gerade ein, dass wir bei der Aufzählung an Tag 1 die UNESCO-Welterben vergessen haben. Der **Jasper-Nationalpark 5 6** ist so eines. Der größte in den kanadischen Rocky Mountains, aber das Größte ist die Fahrt dorthin. Über alpine Hochstraßen mit Bildern, die die Sinne benebeln, zur größten zusammenhängenden Eismasse südlich des Polarkreises, dem Columbia-Eisfeld. Wir wandern auf Millionen Jahren Winter. Der ist bestimmt auch für die Entstehung des fabelhaften Maligne-See zuständig. Da kannst du dann ganz entspannt die Aussicht auf Wasser und Gipfel genießen. Mit Glück kommt auch die Aussicht auf den Elch dazu. Mit noch mehr Glück sehen wir den Bären erst, wenn wir ihm fröhlich vom Boot auf dem See zuwinken können.

Dieses Bild wird dir unvergessen bleiben: unten der Saum aus blickdichten Wolkenkratzer-Tannen und darüber der schneebedeckte Robson-Berg, mit knapp 4.000 Metern der dickste in den Rockies. Durch dieses Landschaftsopus hindurch führt unsere Route zum Lake Kinney, wie gewohnt mit einem doppelten Mount Whitehorn. Gut, dass **Kamloops 7**, seit 10.000 Jahren ein First-Nation-Gebiet der Secwepemc, erst später kommt, so kannst du ganz in Ruhe die schneebedeckte Kuppe des Robson-Bergs, die Baumriesen und den türkisfarbenen Kinney-See bestaunen. Wir wünschen viele Happy Hours, bis abschließend noch eine hinzukommt: beim Beer-Tasting in einer lokalen Brauerei. Cheers!

Wenn Hunderttausende nach Gold schürfen wie blöd, ergibt das notwendigerweise einen Megaclaim, den legendären Goldrauschpfad am Fraser-Fluss. Schon klar, dass du im historischen Lillooet längst danach geschickt hast, wo dein Goldpfännchen hängt. Keine Sorge, es hängt und wir wünschen viel Glück. Sofern es dir hold ist, kannst du den geschürften Reibach in **Whistler 8 9** gleich wieder auf den Kopf hauen. Es sei denn, du kommst aus Schwaben, dann beflügelt allein der Gedanke, dass du könntest, wenn du wolltest, deine von Glücksgefühlen begleitete Wanderung durch die spektakuläre



Berglandschaft. Es zwingt dich aber kein Mensch, selbst zu gehen. Die »Peak 2 Peak Gondola« hätte zudem den Vorteil, dass du dieses Prachtstück der Schöpfung wie ein Vogel siehst.

Die indigenen Völker, gibt's die noch? Oh ja, es gibt sie noch. In echt, wie uns zwei der kanadischen First Nations beweisen, die Squamish und Lil'wat. »Lächelnder Ort«, »Ort des schäumenden Wassers« oder »Frostiger Boden« sind erhalten gebliebene Namen früherer Generationen, und der Spagat ins heutige Leben gleicht oft einem Kunststück. Ob er gelingt? Wir werden es aus erster Hand erfahren. Dann führt uns der Weg über den Sea-to-Sky-Highway durch märchenhafte Landschaften und Orte mit stehen gebliebenen Uhren in den First-Nations-Ort Port Alberni auf Vancouver Island. Und **Tofino** ¹⁰ schauen wir uns am Abend an, wo Monsterwellen die Küste malträtieren und sie zu Kanadas beehrtem Surfstrand machen.

Wir bleiben auf der Insel, wo die Natur ein Versuchslabor eingerichtet hat: Pazifikdonner, Strand, Steilküsten, Berge, Märchenwald, Wasserfälle – entweder sie konnte sich nicht entscheiden oder hat sich gedacht: Mal sehen, wie lange das gut geht. Das, was am Ende ging und sich ständig neu erfindet, trägt den Namen **Pacific-Rim-Nationalpark** ¹¹. Die Menschen haben den Wild Pacific Trail und ein paar Bänke hinzugefügt, damit das Spektakel in aller Ruhe genossen werden kann. Aber wir sind nicht die Einzigen. Wale schauen gern mal vorbei und Bären suchen nach Krabben und Muscheln, ohne zu wissen, dass sie gegrillt noch sehr viel besser schmecken.

Du vermutest womöglich, dass es in **Victoria** ¹² ¹³, der Hauptstadt British Columbias, sehr britisch zugeht. Die Wirklichkeit ist noch viel britischer. Bau- und Lebensstil bis hin zu den roten Doppeldeckerbussen erzählen von der Zeit als Kronkolonie und was seither hinzugekommen ist. Eine wundervolle Mixtur, die aus zwei Saiten eine Stimme zieht. Was nicht immer ein Gleichklang war, denn das riesige Grundstück, das an den malerischen Binnenhafen grenzt, gehörte einst den Songhees und Esquimalt, zwei der First Nations. Die Briten setzten ein 152 Meter langes Parlamentsgebäude drauf und bezahlten das 40 Millionen Dollar wert Areal mit einem Apple und einem Egg. Aber traumhaft schön ist es doch und erstrahlt bei Dunkelheit im Licht von 3.560 Lampen. Für dich zweimal, weil es so schön ist.



Ob **Vancouver** ¹⁴ ¹⁵ wirklich die schönste Stadt der Welt ist, was Hauptstadt ebenfalls von sich behauptet, ist nicht so wichtig. Die Faszination ist grenzenlos, darauf kommt es an. Vornehmlich in Chinatown, dem Stanley-Park mit seinen Totempfählen und dem historischen Gastown, der Keimzelle der Stadt. Den Nachmittag des letzten Tages haben wir freigehalten, damit du an all den Plätzen, wo dein Herz höherschlägt, wenigstens vorübergehend Wurzeln schlagen kannst.

Doch irgendwann ist dann Entwurzeln ist angesagt. Was aber bleibt, wird von nun an vom Traum zur Erinnerung an ein unwirklich schönes Land. Vor allem wirst du wissen, warum wir dir eine Erlebnis-Reise versprochen haben. Der Rest ist kaum der Rede wert. Nach deinem Flug von **Vancouver** ¹⁶ durch die Zeitzonen landest du am Morgen in **Frankfurt** ¹⁷. Aber du hast jede Menge zu erzählen und dann ist ja alles wieder da.

LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Erlebnis-Reise mit höchstens 12 Gästen
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Discover Airlines nach Calgary und mit Lufthansa zurück von Vancouver (Buchungsklasse V/K) oder mit Air Canada nach Calgary und zurück von Vancouver (Buchungsklasse W/S)



- Rail&Fly in der 1. Klasse der DB zum Flughafen und zurück (<https://www.bahnanreise.de/geltungsbereich>)
- Van mit Klimaanlage
- Fährüberfahrten von Horseshoe Bay nach Nanaimo und von Victoria nach Vancouver
- 15 Übernachtungen in Hotels und Lodges
- 7 x Frühstück, 1 x Abendessen
- Medizinwanderung im Banff-Nationalpark
- Bootsfahrt auf dem Maligne-See
- Radfahren in Vancouver
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- 102 m² Regenwald auf deinen Namen
- Deutsch sprechende Reiseleitung

HINWEISE ZU DEN LEISTUNGEN UND ZUR REISE

- **Verzichtserklärung:** In Westkanada wirst du von unserer Partneragentur Timberwolf Tours betreut. Alle kanadischen Reiseagenturen verlangen, dass Reisende eine Haftungsverzichtserklärung (Waiver) unterschreiben. Diese schützt die Agenturen vor hohen Schadenersatzforderungen, besonders vor amerikanischen Gerichten. Für deine Teilnahme an der »Rocky Mountains« - Reise ist es notwendig, diese Erklärung auszufüllen, zu unterschreiben und bei Ankunft deiner Reiseleitung zu übergeben. In deinen Unterlagen findest du sowohl die englische Originalversion als auch eine deutsche Übersetzung des Dokuments. Bitte beachte, dass unser kanadischer Partner das unterzeichnete englische Original benötigt. Wir wissen, dass die Formulierungen in der Verzichtserklärung sehr direkt sein können. **Wichtig für dich: Deine Rechte aus dem Reisevertrag mit Chamäleon bleiben durch diese Verzichtserklärung unberührt, da Chamäleon nach deutschem Reiserecht dein alleiniger Vertragspartner ist.**
- Bei Buchung mit **Anreise in Eigenregie** sind der Linienflug, Rail&Fly und die Flughafentransfers **nicht** in den Leistungen enthalten.
- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.



- Länge und Schwierigkeitsgrad der Wanderungen können je nach Wetterbedingungen und Fitness der Gruppe variieren.
- Änderungen im Programmablauf können z.B. aus Witterungsgründen erforderlich sein, um einzelne Programmpunkte an die Umstände vor Ort anzupassen.
- Nur in wenigen kanadischen Hotels sind Mahlzeiten im Übernachtungspreis enthalten. Häufig ist das Frühstück überteuert und besteht aus einem sehr geringen Angebot. In den Unterkünften, in denen Frühstück angeboten wird und das Preis-Leistungsverhältnis stimmt, haben wir es einkalkuliert. In den anderen Unterkünften ist es günstiger für dich, die Mahlzeiten nach Bedarf á la Carte zu bestellen. Gerne helfen unsere Reiseleitungen dabei, Lunchpakete vorzubereiten und gehen mit dir im Geschäft oder auf dem Markt Lebensmittel einkaufen. Viele Hotels verfügen über einen Kühlschrank und etwas Koch- und Essgeschirr im Zimmer. Des Weiteren arrangieren die Reiseleitungen gerne einmal einen Grillabend oder ein Picknick in schöner Natur.
- Auf unseren Erlebnis-Reisen nutzen wir eine Vielzahl unterschiedlicher Transportmittel und Unterkünfte. Wir können dabei keine durchgehende Barrierefreiheit garantieren, sodass unsere Reisen im Allgemeinen nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind. Wir beraten dich gern zu deinen Bedürfnissen und deinem gewählten Reiseziel.

HINWEISE ZU UNSEREN EMPFEHLUNGEN

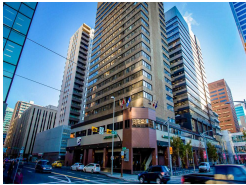
- Chamäleon sucht die Aktivitäten nach bestem Wissen und Gewissen aus und bietet dir die Vermittlung als kostenlosen Service an. Die Durchführung der Aktivitäten kann nicht garantiert werden.
- Deine Buchungswünsche teilst du bitte zum Anfang der Reise deiner Reiseleitung mit. Die Reservierung und Bezahlung der gewünschten Aktivitäten erfolgt vor Ort.
- Darüber hinaus raten wir davon ab, vor deiner Reise Aktivitäten über das Internet zu buchen, da das Wetter nicht vorhersehbar ist und auch die Ankunfts- und Abfahrtszeiten nicht vollständig planbar sind.
- Die angegebenen Preise entsprechen ohne Aufschlag den Preisen vor Ort. Kurzfristige Preiserhöhungen müssen wir an dich weiterreichen.



DEIN TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Welcome to Canada! -

Hast du schon mal von Ahornsirup, Eishockey und Elchen geträumt? Dein Traum wird endlich Wirklichkeit, wenn du heute ins Flugzeug Richtung Kanada steigst. In Calgary triffst du zunächst deine Reiseleitung und die Mitreisenden.



Sandman Signature Calgary Downtown Hotel

Das Sandman Signature Calgary Downtown Hotel empfängt dich im Herzen von Calgary, nur 15 Gehminuten von der belebten Einkaufsstraße 17th Avenue entfernt. Hier findest du unzählige Einkaufsmöglichkeiten, Bars und Restaurants. Auch der Calgary Tower ist nicht weit entfernt. Die Zimmer sind geräumig und hell eingerichtet. Als zusätzliche Annehmlichkeiten bietet das Hotel einen Innenpool mit Whirlpool sowie eine Bar und Restaurant.

<https://www.sandmanhotels.com/signature-calgary-downtown>

Die Fahrstrecke umfasst ca. 15 Kilometer.

2. Banff -

Der Morgen beginnt mit einer Erkundungstour durch die Öl- und Gasmetropole am Osthang der Rocky Mountains. Mittags beginnt die Fahrt durch die Vorberge. Banff lockt nicht nur mit seiner Lage im Nationalpark, sondern auch mit kleinen Läden, Boutiquen und Restaurants. Auf einem der Wanderwege rund um den Ferienort unternimmst du heute deine erste Wanderung.



Brewster Mountain Lodge

Die Brewster Mountain Lodge liegt in Downtown, dem Herzen von Banff umgeben von den Rocky Mountains. Dein Zimmer ist mit rustikalen, selbst gezimmerten Holzmöbeln ausgestattet und bietet durch seine Geräumigkeit und den »Westernstil« einen gemütlichen Rückzugsort. Nach einer Wanderung durch und um Banff kannst du in der Zedernsauna entspannen und die Eindrücke des Tages Revue passieren lassen.



<https://www.brewstermountainlodge.com/>

Die Fahrstrecke umfasst ca. 130 Kilometer.

Die Wanderstrecke rund um Banff umfasst 6,4 km und 70 Höhenmeter.

3. Auf den Spuren der Medizinmänner und -frauen -

Los geht's im Banff-Nationalpark mit dem Johnston Canyon. Ein Bach hat tiefe Schluchten mit Wasserfällen und Strudeln in den Kalkstein geschnitten. Bei leichtem Anstieg wanderst du zu den oberen Fällen – bei Sonnenschein eine filmreife Kulisse. In einem Museum erfährst du interessante Details über die Geschichte und Lebensweise der First Nation. Du und deine Reiseleitung werden auf einer Medizinwanderung um einen der umliegenden Seen begleitet. Dabei erfahrt ihr vieles über essbare Pflanzen und Heilkräuter.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück ist im Preis inbegriffen.

Die Fahrstrecke beträgt ca. 150 km. **Die Wanderstrecke** im Johnston Canyon umfasst rund 5 km und 120 Höhenmeter.

4. Lake Louise und Yoho -

Bist du bereit für die Postkartenlandschaft um den smaragdgrünen Lake Louise im Herzen der Rocky Mountains? Nach einer Wanderung erreichst du den Lake Agnes, umgeben von schneegekrönten Bergen und dem Victoria-Gletscher im Hintergrund. Zurück am Ausgangspunkt legen wir einen kurzen Stopp ein bevor es weiter zum höchsten Wasserfall der kanadischen Rockies geht, den Takakkaw-Fällen, die sich mehr als 250 Meter in die Tiefe stürzen. Zum Abschluss deines Besuchs im Yoho-Nationalparks bestaunst du bei einer Uferwanderung am Emerald Lake die traumhaften Spiegelungen von Wäldern und Bergen im See.



Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück ist im Preis inbegriffen.

Die Fahrstrecke beträgt ca. 280 km. **Die Wanderstrecke** am Lake Louise 6,8 km und 385 Höhenmeter.

Die Strecke am Emerald Lake ist 5,2 km lang bei minimalem Höhenunterschied.

Aufgrund der Lawinengefahr ist die Yoho Valley Road zu den Takakkaw-Fällen nur von Ende Juni bis Mitte Oktober geöffnet.

5. Columbia-Eisfeld -

Der Weg zum Tagesziel Jasper, führt über eine der schönsten Bergstraßen und vorbei an den Höhepunkten der letzten Tage. Bewundere bei zahlreichen Fotostopps die immer wiederkehrenden türkisblauen Seen, Gletscher und Täler. Im Jasper-Nationalpark wartet schon die nächste Attraktion: das Columbia-Eisfeld. Bei einer Wanderung zu einem Bergkamm bieten sich einmalige Ausblicke auf den Saskatchewan-Gletscher.

Jasper Inn & Suites

Das Jasper Inn & Suites liegt im kleinen Ort Jasper im gleichnamigen Nationalpark und verspricht dir einen unvergesslichen Aufenthalt in den kanadischen Rocky Mountains. Der Wellness-Bereich mit Pool, Dampfraum, Whirlpool und Sauna ist der perfekte Ort, um nach einem erlebnisreichen Tag zu entspannen.

<https://www.jasperinn.com/>

Das Frühstück ist heute inklusive.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 300 Kilometer.

Die Wanderstrecke am Parker Ridge umfasst 5,4 km und 250 Höhenmeter.

6. Lake Maligne -

Heute fährst du zum malerischen Maligne-See. Dort angekommen, steigst du in ein Boot



und genießt die Stille der Umgebung vom Wasser aus. Auch starten viele ausgezeichnete Wanderwege von hier.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 100 Kilometer.

Die optionale Wanderstrecke am Maligne Lake umfasst 5,2 km und 80 Höhenmeter.

Du kannst nicht genug bekommen? Wir haben folgende Empfehlungen für dich:

- Miete dir ein **Kanu** und erkunde den See auf eigene Faust. Der Preis für die Kanumiete beträgt ca. 90 CAD pro Stunde.

7. Mount Robson -

Vor dir erstreckt sich mit fast 4.000 Metern der höchste Berg der kanadischen Rocky Mountains, der Mount Robson. Der Gipfel des schneebedeckten Kolosses ragt über seine Nachbarn hinaus und bietet ein atemberaubendes Schauspiel. Vorbei an riesigen Zedern und Tannen führt ein Weg bis zum Kinney-See, der ebenfalls mit seiner knallig türkisen Farbe überrascht. Die westlichen Rocky Mountains lässt du anschließend hinter dir, durchquerst das Columbia-Gebirge und folgst dem Thompson River bis nach Kamloops. Hier besuchen wir eine lokale Mikrobrauerei. Zur ersten Runde bist du dabei herzlich eingeladen. Was danach kommt, liegt allein bei dir ... gut, dass es nur ein paar Schritte zum Hotel sind.

Sandman Signature Kamloops Hotel

Das Sandman Signature Kamloops Hotel ist eine moderne Unterkunft in Kamloops, nahe der Bahnstrecke und mit Blick auf den Stadtpark und den Thompson River. In deinem gemütlichen Zimmer kannst du dich vom Tagesprogramm erholen. Das Hotel bietet zwei Restaurants, eine Lounge und eine Bar, aber auch die Fitness kommt nicht zu kurz: Dir stehen Fitnessraum, Innenpool und Whirlpool zur Verfügung. Die Umgebung des Hotels bietet zum einen den Stadtpark, an dessen Ufern du entlang des Thompson Rivers spazieren kannst. Außerdem gibt es fußläufig entfernt, entlang der Victoria Street in Downtown Kamloops niedliche Geschäfte sowie Restaurants, Pubs und eine Brauerei in



unmittelbarer Umgebung.

<https://www.sandmanhotels.com/signature-kamloops>

Die Fahrstrecke umfasst ca. 440 Kilometer.

Die Wanderstrecke am Mount Robson umfasst ca. 9 km und 150 Höhenmeter.

8. Gold, Gold, Gold! -

Während des Goldrausches entstand am Fraser-Fluss der Goldrauschpfad, der das Landesinnere mit der Küste verbindet. Er führt durch das Land der Salish, einer indigenen Nomadengruppe. Im Ort Lillooet sind die Jahre des Goldrausches wie eingefroren. Mit kleinen Goldpfännchen bewaffnet schürfst du im Bach nach dem kleinen Glück. Viel Erfolg! Danach geht es die steilen Hänge des Küstengebirges hinab in den Ferienort Whistler. Dem Trubel des Village-Resorts entkommst du am besten bei einer Wanderung unter uralten Zedern bis zu einem von Bergriesen umrahmten See.

Delta Hotels Whistler Village Suites

Das Delta Hotels Whistler Village Suites heißt dich im Herzen von Whistler herzlich Willkommen. Zu Fuß erreichst du zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und Restaurants, sowie die örtliche Seilbahn. Einen Spaziergang durch die verwinkelten Straßen solltest du dir nicht entgehen lassen. Die Zimmer sind nicht geräumig, jedoch modern ausgestattet und sehr gemütlich. Entspanne dich am Abend im beheizten Außenpool, in der Sauna oder in einem der beiden Whirlpools.

<https://www.marriott.de/hotels/travel/ysewv-delta-hotels-whistler-village-suites/>

Die Fahrstrecke umfasst ca. 300 Kilometer.

Die Wanderstrecke bei Whistler umfasst ca. 5 km und 175 Höhenmeter.

9. Whistler -

Beginne den Tag mit einem Besuch des Squamish-Lil'wat-Kulturzentrums in Whistler. Eröffnet und geleitet von zwei indigenen Volksstämmen, informiert das Museum über Traditionen, Kultur und Kunst. Squamish und Lil'wat zeigen dir eindrucksvoll, wie sich ihr Leben im Laufe der Zeit verändert hat. Du nimmst die beliebte Peak-2-Peak-Gondola



hinauf zum Hausberg. Der weite Ausblick und die gut ausgebauten Wanderwege laden hier zum Verweilen ein. Whistler ist im Winter ein beliebtes Skigebiet, im Sommer führen zahlreiche Wanderwege durch die beeindruckende Berglandschaft. Je nach Wetter und Kondition sucht dein Guide eine passende Wanderung aus. Genieße einmal mehr das Bergpanorama von Kanada.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 60 Kilometer.

Die Wanderstrecke bei Whistler ist abhängig vom Wetter und der Kondition der Gruppe.

Die Führung im Squamish-Lil'wat-Kulturzentrum findet im Rahmen einer öffentlichen Führung auf Englisch statt. Deine Reiseleitung wird dir die ganze Zeit zur Seite stehen und die Inhalte übersetzen.

10. Mit der Fähre nach Vancouver Island -

Heute geht's nach Vancouver Island. Die Sea-to-Sky-Autobahn führt von Whistler vorbei an Landschaften, die von Siedlungen, majestätischen Bergen und tobenden Wasserfällen geprägt sind. Mit der Fähre setzt du über und machst dich auf den Weg nach Tofino. Das kleine Örtchen mit seinen pittoresken, bunten Häuschen ist ein Paradies für Naturliebhaber. Der MacMillan Provincial Park mit seinen riesigen und bis zu 800 Jahre alten Bäumen gewährt zuvor einen ersten Einblick, in die Schönheit von Vancouver Island.

Tin Wis Resort

Das Tin Wis Resort empfängt dich in traumhafter Lage am malerischen MacKenzie Beach, nur vier Kilometer vom kleinen Ort Tofino mit lokalen Galerien und Geschäften entfernt. Das Tin Wis ist im Besitz der Tla-o-qui-aht First Nation und bietet gut ausgestattete Gästezimmer, die alle einen herrlichen Blick auf das Meer haben. Ein wunderschönes Fleckchen erwartet dich.

<https://tinwis.ca/>

Die Fahrstrecke umfasst ca. 370 Kilometer.



11. Pacific-Rim-Nationalpark -

Vancouver Island ist die größte Insel der nordamerikanischen Westküste und bietet mit ihren vielfältigen Landschaften neben Stränden auch Regenwald und Berge. So könnten auch die beiden Städtchen Tofino und Ucluelet unterschiedlicher kaum sein. Das südlich von Tofino gelegene Ucluelet beeindruckt mit steinigen Küsten und diversen Wanderwegen. Einige davon führen in den Pacific-Rim-Nationalpark, der mit seinen dicht bewachsenen, tausend Jahre alten Bäumen einem Märchenwald gleicht.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück und das Abendessen sind inkludiert.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 80 Kilometer.

Tofino und Ucluelet hat noch mehr zu bieten:

- Im Wattenmeer an der Küste halten sich saisonabhängig die **Bären** besonders gern auf, um Krabben und Venusmuscheln zu suchen. Bei einem geführten Ausflug kannst du die Bären bei ihrer Suche begleiten. Der Preis für die zweistündige Tour beträgt ca. 170 CAD pro Person.

12. Victoria -

Von Tofino und Ucluelet verabschiedest du dich während eines kurzen Spaziergangs entlang des Wild Pacific Trail. Auf dem Weg in die freundliche und stressfreie Hauptstadt British Columbias erlebst du die Vielseitigkeit des Westens. Die Strände von Parksville, die farbigen Wandgemälde von Chemainus und die Totempfähle von Duncan bleiben dir bestimmt noch lange in guter Erinnerung. In Victoria angekommen, erkennst du schon die zeitgenössisch unterschiedlichen Bauwerke. Hier wird der antike Charme mit der heutigen Kultur perfekt in Einklang gebracht. Von dem malerischen Binnenhafen aus hast du freien Blick auf das Parlamentsgebäude, wenn bei anbrechender Dunkelheit 3.560 Lampen angehen.



Inn at Laurel Point

Das Inn at Laurel Point liegt am Inneren Hafen von Victoria, die Innenstadt ist fußläufig erreichbar. Die Unterkunft begrüßt dich mit einem japanischen Garten, der durch einen Teich ergänzt wird. Die detailreich eingerichteten Zimmer mit den großen, gemütlichen Betten versprechen erholsamen Schlaf. Im Restaurant »Aura Waterfront« wird mit frischen, lokalen Zutaten gekocht, während du durch die großen Glasfenster die schöne Aussicht auf den Hafen bestaunst.

<https://www.laurelpoint.com/>

Das Frühstück ist im Preis inbegriffen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 320 Kilometer.

Wir empfehlen:

- **Victoria** bietet viele reizvolle **Fahrradstrecken**. Miete dir ein Fahrrad und fahr los, um die Stadt von einer anderen Seite zu entdecken. Der Preis für 3 Stunden Fahrradmieta beträgt ca. 36 CAD pro Person.

13. Victoria II. -

Heute kannst du Victoria erkunden. Das milde Klima, die Segelschiffe im Hafen, die vielen Blumen und das insgesamt geruhame Leben vermitteln Urlaubsgefühl pur. Sehenswert ist der 75 Hektar große Stadtpark Beacon Hill Park, die grüne Lunge Victorias. Spaziere vorbei an gepflegten Blumenbeeten, kleinen Seen und einem riesigen Totempfahl. Die Stadt hat auch interessante Museen zu bieten. Vielleicht möchtest du dir auch Orcas auf der optionalen Walbeobachtungs-Tour ansehen.



Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Wir empfehlen außerdem:

- Vor der Küste von Victoria lassen sich oft **Orcas** bei einer **Walbeobachtungstour** erblicken. Der Preis beträgt ca. 170 CAD pro Person.

14. Auf nach Vancouver -

Heute geht es mit der Fähre zurück aufs Festland in eine der schönsten Städte der Welt – Vancouver! Bei einer Rundfahrt lernst du die bedeutendsten Ecken der Metropole kennen: Chinatown, Stanley Park und Canada Place. Besonders beliebt: Gastown. Der Geburtsort Vancouvers, gegründet 1886, mit seinen historischen Gebäuden und gepflasterten Straßen gilt hier als Altstadt.

The St. Regis Hotel



The St. Regis Hotel zeichnet sich durch seine Lage mitten im lebendigen Herzen von Vancouver aus. Zahlreiche Restaurants und Shoppingmöglichkeiten sind fußläufig erreichbar. Auch die vielfältigen Sehenswürdigkeiten, Museen und andere Attraktionen sind schnell zu erreichen. Das 1913 erbaute Gebäude wurde von seinen Besitzern liebevoll restauriert und bietet komfortable und modern eingerichtete Zimmer. Du profitierst zudem vom kostenlosen Zugang zu den Fitnesseinrichtungen im nahegelegenen Sports Club Steve Nash.

<https://www.stregishotel.com/>

Die Fahrstrecke umfasst ca. 100 Kilometer.

15. Vancouver -

Die »grüne Oase« von Vancouver ist der über 400 Hektar große Stanley-Park. Die meist dicht bewaldete Halbinsel zieht täglich viele Flaneure an. Zahlreiche Spazierwege auf 200 Kilometer Länge führen durch den Park. Schwing dich in Begleitung deiner Reiseleitung aufs Fahrrad und erkunde die reizvolle Gegend. Unterwegs bieten sich immer wieder neue



Blicke auf die Skyline der Stadt oder das Meer. Der Nachmittag steht dir zur freien Verfügung, um Vancouver auf eigene Faust zu erkunden. Deine Reiseleitung gibt dir gerne Tipps.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück ist im Preis inbegriffen.

Wenn du nicht an der Fahrradtour teilnehmen möchtest, dann kannst du selbstverständlich die Zeit in Vancouver auf eigene Faust nutzen. Bitte gib deiner Reiseleitung einfach Bescheid.

Wir empfehlen folgende Aktivität in Vancouver:

- Schwinge dich mit einem **Wasserflugzeug** in luftige Höhe zu einem Rundflug über Vancouver. Die Flüge sind buchbar ab 20 Minuten für ca. 155 CAD pro Person bis zu 35 Minuten für ca. 225 CAD pro Person. Wenn du Interesse an dieser Aktivität hast, melde dich bitte bei deiner Reiseleitung.

16. Goodbye Canada! -

Es heißt Abschied nehmen. Mit einem Koffer voller Erinnerungen wirst du zum Flughafen gebracht. Kanada verabschiedet sich und wir sagen bis hoffentlich bald.

Das Frühstück ist im Preis inbegriffen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 15 Kilometer.

17. Ankunft zu Hause -



Nach der Landung fährst du weiter in deinen Heimatort.

ZUR REISE

<https://www.chamaeleon-reisen.de/Amerika/Kanada/Rocky-Mountains-ALL?anr=>

Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 19.10.2025

Reiseveranstalter: Chamäleon Reisen GmbH, Pannwitzstraße 5, 13403 Berlin